

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 10.02.2021

Öffentlicher Teil

TOP . Wechselseitiges Parken an Reinigungstagen auf dem Spielbrink
1076/2020
Entscheidung
ungeändert beschlossen

Herr Wisotzki erläutert die Vorlage und berichtet über Beschwerden von Anwohner*innen aus dem unteren Bereich des Spielbrinks, aber auch aus dem oberen Bereich des Spielbrinks. Einige Anwohner*innen haben auch die Sorge vorgetragen, dass die Straßenreinigung dann nicht mehr ordnungsgemäß erfolgen könne. Er hält es aber auch für sinnvoll, ein Konzept für den gesamten Spielbrink zu entwickeln, da die Aufhebung des wechselseitigen Parkverbots an Reinigungstagen nicht Straße für Straße nacheinander aufgehoben werden sollte. Aus diesem Grund sollte die einjährige Probephase in der Wiener Straße erst abgewartet werden, um sich Gedanken für eine zukünftige Planung zu machen.

Herr Thieser spricht sich ebenfalls für das Abwarten der Probephase aus.

Frau Bremser schließt sich dem ebenfalls an. Sie merkt an, dass bis dahin vielleicht auch das Parkdeck der Ev. Stiftung Volmarstein fertiggestellt sei und somit einigen Parkplatzdruck auf dem Spielbrink wegnehme.

Herr Romberg merkt an, dass nicht alle Anwohner*innen durch eine neue Regelung zufrieden zustellen sein, da die Meinungen hier stark auseinander gehen. Die einen wünschen sich mehr Parkplätze, die anderen wünschen sich mehr saubere Straßen.

Herr Goertz bittet zu berücksichtigen, dass sich die einjährige Probephase auch innerhalb der Coronazeit befinde. In dieser Zeit arbeiten viele im Home-Office zu Hause und der Parkdruck sei dementsprechend höher als zu normalen Zeiten.

Herr Gronwald weist schon jetzt darauf hin, dass nach einer möglichen Aufhebung des wechselseitigen Parkverbots an Reinigungstagen auf dem Spielbrink als nächstes bestimmt auch über den Quambusch diskutiert werde.

Herr Thieser regt an, vor einer zukünftigen Entscheidung eine Anwohnerbefragung durchzuführen.

Herr Wisotzki schlägt einen Beschluss vor, wie er nachstehend aufgeführt ist.

Beschluss:

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Die Bezirksvertretung Haspe beschließt, die Ergebnisse des einjährigen Probeversuches in der Wiener Straße abzuwarten, auszuwerten und aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse ein Gesamtkonzept für den Spielbrink ausarbeiten zu lassen.

Abstimmungsergebnis:



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	5	-	-
CDU	3	-	-
Bündnis 90/ Die Grünen	2	-	-
Hagen Aktiv	2	-	-
AfD	-	-	-

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 12
Dagegen: -
Enthaltungen: -